

187 A

1713 Juli 11.; "Vor [dem] Gricht [der Herrschaft] ... Schönen-
berg¹"

A

FERTIGUNGSPROTOKOLL² BEZÜGLICH DES VERKAUFS DES IM THURGAU GE-
LEGENEN GUTS KESSELHALDEN DURCH [JOHANN LUDWIG] VON ROLL
[VON SOLOTHURN] AN [SEBASTIAN] HÖGGER, [VON ST. GALLEN],
UND [HANS] GEORG HÖGGER, [PRÄDIKANT] VON SITTERDORF UND
KÄMMERER [DES DEKANATS OBERTHURGAU]

Gehört zu AH 122/187

"Extractus Kauff Vertigungs Prothocolli[:]

*H.^r Niclauss **Borner** als Anwalt (.tit.) ... [alt] Schultheiss [von Solothurn, Johann Ludwig] von Roll etc. in beystandt H. Frantz Kydt [=Kydt] Ver Kaufft Undt Uebergibt Vertigungs Weyss dem (.tit.) H. Baron [Sebastian] Högger Von St. Gallen für sich selbst Undt seinem H. Schwager Cammerer Högger Jn Sitterdorff dass biss dahin Ingehabt Undt So benandte gueth Kesselhalden, mit allen darzugehörigen behausungen, Städlen, Schöpffen, Torckhren Undt darbey befindtlichen fassen, Standen Torckhel geschire, auch Krauth- undt baumgarten, weesen, ackheren, wohn - weyden, holtz Undt boden etc. Jn Summa alles Undt Jedes, wass ... H. Schultheiss Von Roll bey Undt in obgemeltem gueth Kesselhalden in bishärig besitz gehabt haben (.aussert des Weins im Keller.) Zusambt dem heürigen abfallenden Nutzen, mit all darzu stehenden Recht Undt gerechtigkeiten Undt hingegen anhattenden beschwården per ... [10'000] Francken Jnnert ... [6] Wochen paar abzuführen Undt Zuentrichten, mit weitherem beding, dass hierzwischen gesagtem ... [6] Wochigem termins mehrberührtes gueth mit aller Zugehördt ... H. Schultheiss Von Roll biss Zu Völliger habender Satisfaction Zu Rechtem Wahren Underpfandt sein, heissen, Und bleiben solle. ...*

[gez.] Grichtschreiberey daselbsten"

1) Kesselhalden gehörte zur bischöflich-konstanzischen Herrschaft Schönenberg.

2) Dieser Auszug trägt die Bezeichnung "N.º 1".